

Vorverkauf für Gianna Nannini

VADUZ: Bekanntlich findet am 10. Oktober im Vaduzer Saal ein aussergewöhnliches Konzerterlebnis mit der wohl populärsten italienischen Sängerin statt: Im Rahmen ihrer ausgedehnten Europa-Tournee gastiert Gianna Nannini auch in Liechtenstein, wo ihre Konzertreise gar ihren Auftakt nehmen wird. Um über ein flächendeckendes Vorverkaufsnetz in Liechtenstein zu verfügen, sind ab sofort Tickets auch an den Poststellen in Vaduz, Schaan und Eschen erhältlich. Die weiteren Vorverkaufsstellen sind nach wie vor der Telecom-FL-Shop in Vaduz, TREFF, Vaduz, Musikhaus Gusti Foser in Schaan, Adrian Kind AG in Eschen sowie der TicketCorner der Liecht. Landesbank in Vaduz.

Wer also die Möglichkeit, Gianna Nannini live zu erleben, nutzen möchte, sollte dringend in den nächsten Tagen den Vorverkauf benützen. Die Platzzahl im Vaduzer Saal ist beschränkt.

Spielgruppe auf Basis der Waldorfpädagogik

VADUZ: Ab 21. Oktober öffnet die erste Spielgruppe auf Basis der Waldorfpädagogik ihre Pforten. Neben den beiden Kindergärten und der 9-klassigen Schule, bietet die liechtensteinische Waldorfschule jetzt auch eine Spielgruppe für Kinder ab dem 3. Lebensjahr an. Den Kindern wird damit ein Kontakt mit anderen Kindern, ein erstes Üben im Sozialen und das kindliche Spiel in der Gruppe geboten. Dass dieses Spiel vor allem mit Naturmaterialien und viel auch im Freien stattfindet, gehört zu den Grundprinzipien der Waldorfpädagogik.

Mit Frau Susanna Matt, selbst Mutter zweier Kinder und ausgebildete Spielgruppenleiterin, haben wir eine erfahrene, engagierte Persönlichkeit für die kleinen Persönlichkeiten, die wir ein kleines Stück begleiten wollen.

Die Spielgruppe wird in der ersten Phase an einem Vormittag pro Woche offen stehen. Wir arbeiten mit einer Kleingruppe von ca. 8 Kindern.

Informationen erhalten Sie direkt bei Frau Matt unter Tel. 0043 5526 421. Anmeldungen richten Sie bitte ebenfalls direkt an Frau Matt.

Schichtwechsel

VADUZ: Die Finissage der Ausstellung «durchsichten, hell mit bildern» von Hansjörg Quaderer im Schichtwechsel, Landstrasse 73, Vaduz, findet am Sonntag, den 29. September ab 14 Uhr statt. Ab 19 Uhr ist die Bar mit kaltem und warmem Buffet (Unkostenbeitrag 8 Franken) geöffnet. Schichtwechsel und Künstler hoffen auf regen Besuch.

Bemerkenswerte Therapie aus FL

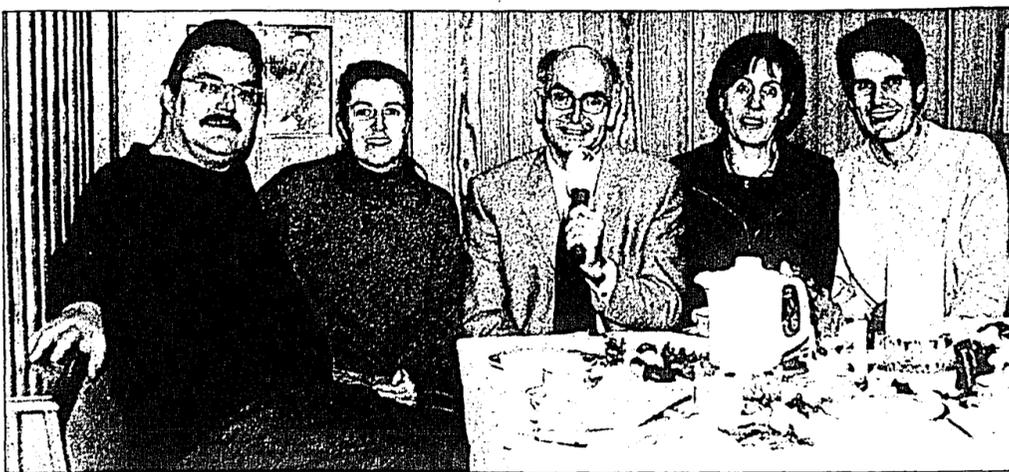
Am 29. September 2002 im Fernsehen (Programm 3SAT)

«Teletipps vom Hausarzt»: Die TV-Sendung mit Sanitätsrat Dr. Günter Gerhardt beschäftigt sich am 29. September mit einer überaus interessanten physikalischen Therapieform, die ihren Ursprung in Liechtenstein hat: die bio-elektro-magnetische Energie-Regulation nach Prof. Dr. Wolf A. Kafka.

Hauptentwickler Prof. Kafka, als Physiker im Kreis der Wissenschaftler über die europäischen Grenzen hinaus anerkannte Persönlichkeit, ist es gelungen, die derzeit wohl modernste Form der pulsierenden Elektro-Magnetfeld-Therapie zu realisieren und dies auch wissenschaftlich ernsthaft zu dokumentieren. Deshalb nimmt die Zahl der Anwendungen in Kliniken, bei Ärzten und Therapeuten, aber auch im Heim-Markt seit dem Therapie-Start Ende 1998 rasant zu.

Die über zwanzig Landesvertretungen weltweit - beziehungsweise deren interessierte Mediziner und Medizinprodukteberater - werden durch die Akademie für Bioenergetik, eine selbstständige Lehr- und Forschungsanstalt in Liechtenstein, aus- und weitergebildet. Zahlreiche im Lande ausgebildete Referenten multiplizieren mittlerweile den Ruf der Therapie von Europa bis Australien und Südafrika.

Im deutschsprachigen Europa hat sich zusätzlich das Institut für Organisation und Information in Fachkreisen



Markus und Monika Schädler (Triesenberg) bestens gelaunt beim Fastenfrühstück mit Dr. med. Günter Gerhardt, Monika Menschel und Dr. Matthias Menschel: Dr. Gerhardt wird sich am 29. September in «Teletipps vom Hausarzt» mit einer interessanten Therapieform aus Liechtenstein befassen.

schnell einen bemerkenswerten Namen geschaffen: Monika und Markus Schädler aus Triesenberg realisieren z.B. Vorbereitung von Fachseminaren, von Arzt-MPB-Partner-Schulungen, dazu kommt die Durchführung neuer Kooperations- und Betreuungsprojekte. Wichtig ist für das initiale Ehepaar die Zusammenarbeit mit renommierten Unternehmen, Akademien, Medical Marketing Management Consultings, etc. Diese bieten wertvolles Fundament für im medizinischen Bereich Tätige und solche, die es werden wollen. Schädler's beantworten auch gerne allen Interessenten Fragen zur

bio-elektro-magnetischen Energie-Regulation.

Nachdem nun offiziell bekannt gegeben wurde, dass sich Dr. med. Günter Gerhardt in seiner Sendung «Teletipps vom Hausarzt» im TV-Sender 3Sat am 29. September, um 17.30 Uhr, umfassend mit der bio-elektro-magnetischen Energie-Regulation befassen wird, zeigen wir auch gerne eine Aufnahme aus dem «Privatarchiv» des Instituts für Organisation:

Dr. Günter Gerhardt (3.v.l.) moderiert in Bad Sobernheim-Meddersheim für SWR4 die Sonderwoche «Fasten in der Medizin», Monika und

Markus Schädler (l.) trafen sich mit Monika Menschel vom gleichnamigen Felke-Kurhaus zu Wellness und - natürlich - Gesprächen über die interessante Therapieform. An dieser Wohlfühladresse wurde soeben eine aussergewöhnliche Themenlandschaft eröffnet, sodass Monika und Markus Schädler dort wohl künftig vermehrt Informationsveranstaltungen für Mediziner anbieten werden. Rechts im Bild Dr. Matthias Menschel, der als Arzt für Naturheilverfahren seine Eltern in diesem «Vitalresort Englischer Hof» optimal unterstützt und die Gäste fachmännisch berät.

Engelfest in Eschen

ESCHEN: «Die Engel leugnen heisst, jede zweite Seite der Bibel zu zerreissen», schreibt ein christlicher Philosoph. Denn die Heilige Schrift spricht an über 350 Stellen von der Engelwelt. Die geheimnisvolle Gegenwart der Engel zieht sich wie ein roter Faden durch die ganze Bibel. Am letzten Sonntag im September 2002 beginnt es in der Pfarrkirche St. Martin, Eschen, um 13.30 Uhr mit Beichtgelegenheit beim H. H. Erzbischof Wolfgang und Rosenkranz.

Um 15 Uhr ist feierliche Eucharistie von H. H. Erzbischof Wolfgang geleitet. Papst Pius XII. schreibt: «Wir müssen uns mit den heiligen Engeln zusammenschliessen und müssen mit ihnen eine grosse starke Familie bilden wegen der Zeiten, die auf uns zukommen.» Mögen viele kommen aus nah und fern.

Wir danken und loben Gott für seine Geschöpfe. Ihr Engel und Heiligen

führt uns, dass wir den Dreifaltigen anbeten können. Preiset den Herrn, ihr, seine Engel alle! Ihr dient ihm und vollstreckt seinen Willen. Halleluja!

Live-Mitschnitt vom Open Air Walenstadt

BUCHS: Am 31. Juli 2002 fand in Walenstadt am Walenseestrand zum zweiten Mal das «Schlager- und Volksmusik Open Air» statt. Radio Ri zeichnete den ganzen Anlass auf und sendet nun heute Abend einen ersten Teil des Mitschnittes. Mit dabei sind: Stefanie, (sie gewann dieses Jahr den Grossen Preis des volkstümlichen Schlagers zusammen mit dem Nockalm Quintett), die «Zwei Brüder» aus dem Vorarlberg, die Laaxerin und letztjährige Grand-Prix-Gewinnerin Marianne Cathomen, Benno Bogner (Schlagersänger und TV-Moderator aus dem Bregenzerwald) und Francine Jordi. Letztere überzeugte bei ihrem Auftritt in Walenstadt durch ein breites Spektrum an Liedern von volks-

tümlichen Schlagern über Gospels bis zum «EuroSong-Medley». Wer die Live-Atmosphäre noch einmal erleben und zusätzlich die Interviews mit den Stars

hören will, der stellt am Donnerstagabend ab 19 Uhr Radio Ri auf den Frequenzen 99.1, 91.8, 99.4 oder 100.8 ein.

Frauen in Liechtenstein

Podiumsgespräch über Generationen und Parteien hinweg

Am Freitag, den 27. September um 19.30 Uhr findet im «Treffpunkt» der Evangelischen Kirche Vaduz eine Podiumsgespräch über die Situation der Frauen in Liechtenstein statt. Ausgehend vom Film «Die andere Hälfte» diskutieren mit der Moderatorin Kornelia Pfeiffer:

Isolde Marxer, die Filmemacherin aus Mauren.

Maria Marxer, die von 1983 bis 1995 Gemeinderätin der FDP in Gamprin war und als erste Frau einem Gemeinderat vorstand.

Emma Brogle, die Gründungspräsidentin der Frauen-Union, welche 1983 als erste Frau in den Gemeinderat Vaduz gewählt wurde, dann von 1987-1991 Vizebürgermeisterin von Vaduz wurde und von 1986-1989 als stell-

vertretende Abgeordnete im Landtag tätig war.

Emerita Büchel, die langjährige Obfrau der Ortsgruppe Ruggell und Vorstandsmitglied der Frauen in der FDP, welche heute als stellvertretende Regierungsrätin amtiert.

Helen Marxer - Bulloni, Mitglied der «Aktion Dornroschen» der «pressure group» für die Einführung des Frauenstimmrechtes, sie war Gründungsmitglied der Freien Liste und ist seit langem für die Gleichstellung der Frauen aktiv.

Andrea Matt, arbeitet als selbstständige Grafikerin, ist Mitglied der Freien Liste und der Jugendrats-Kommission.

Susanne Ott, vertritt die Frauen-Union in der Gleichstellungskommission der Regierung und präsidiert seit einem guten Jahr die Frauen-Union.

Eintritt frei, Anmeldung nicht nötig. Die Evangelische Kirche und der Verein Bildungsarbeit für Frauen laden alle Interessierten herzlich ein!

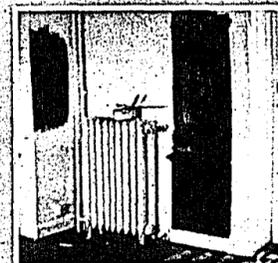
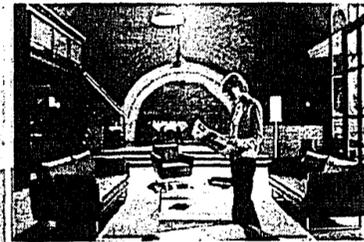
ANZEIGE

Das Volksblatt Magazin
sofa

Das nächste SOFA mit dem Schwerpunkt «Bauen & Wohnen» erscheint am 17. Oktober 2002.
Unter anderem mit diesen Themen:

Lofts

Wohnen und Arbeiten in umgebauten Fabriketagen. Lofts erfreuen sich grosser Beliebtheit. Wer sich diesen Traum verwirklichen möchte, muss etwas tiefer in die Tasche greifen.



Farbenrausch

Ob Sandsteinmalerei, mediterranes Flair oder andere Wandmalereien: Farben bringen Würze ins Leben.

Bonsai

Übersetzt heisst Bonsai «auf einem Tablett gepflanzt». Ebenfalls auf einem Tablett servieren wir Tipps, rund um eine erhabene Schönheit.



Inserateschluss ist der 1. Oktober 2002

REKLAME

OHNE DINGS KEIN BUMS.

KEIN SEITENSPRUNG OHNE PRÄSERVATIV. STOP AIDS